

Militär - Patrouille

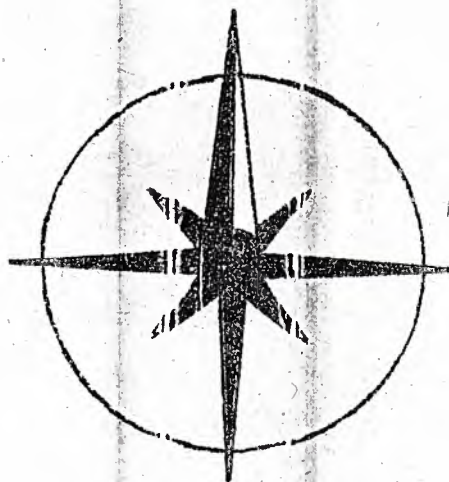
84

21.7.1984

Freuung

"Bezirks- und Kreismeisterschaften 1984"

30.6.1984
Obertürken



5.5.1984
Leibersdorf
"Hollédauer-Pokal"

26.5.1984
"Postmünster"

Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
- BezGeschSt Landshut -

Niedermayerstr. 83-105
Tel. 0871/52850
8300 Landshut, 13.4.1984
Ha/Ba

Sehr geehrte Kameraden,
mit diesem "Signal-Deckblatt" werde ich Ihnen in diesem Jahr bei der Vorbereitung auf die einzelnen Wettkämpfe behilflich sein (Aufgabenstellungen!), abgeschlossene Veranstaltungen nachbereiten (Anzeigen von Fehlerquellen) und auftretende Sachfragen beantworten.

Als "bestens gelungen" muß der "Isar-Vils-Wettbewerb" bezeichnet werden.

Oberst Reinhard Kuczewski, Kdr VBK 66, sprach der RK Vilsbiburg, der unterstützenden Patenkompanie (4./PzBtl 244) und allen teilnehmenden RK-Mannschaften Dank und Anerkennung für die Organisation und Mitarbeit aus.

Die Auswertung dieses bereits traditionellen Wettbewerbes zeigt, daß in einigen Ausbildungsbereichen noch "Punkte zu holen" sind.

Nachfolgend gebe ich eine Übersicht zu den einzelnen Stationen, mit der Bitte um entsprechende Vorbereitung auf die Folge-Wettkämpfe:

Marsch

Bitte die angebotenen Volksmärsche nutzen und "Kondition machen";
Wettkampfschue einlaufen und entsprechend pflegen!

Waffendrill

Große Probleme bereitete die Zuordnung der Einzelteile zu den Hauptteilen der Waffen: MG 3, G 3, MP 2, P 1 und das Zusammensetzen der Waffen.

Bitte bei den vielen "Schießtagen" die Übung in der Waffen-Handhabung vorrangig einstufen und die "Funktionsüberprüfung" nicht vergessen!

ABC

Das Taschenbuch benützen und die "Einzelbereiche" im Team verteilen, damit jeweils "ein Spezialist" die gestellten Fragen beantworten kann!

Panzer-Erkennung

Viele Punkte wurden hier verschenkt! Ich bemühe mich derzeit um "Pz-Erkennungs-Blätter"; sie werden dann den teilnehmenden Mannschaften zugesandt!

Seilbrücken (Seilsteg)

Seilbrücken muß man, will man sie ohne großen Kraft/Zeitverlust benutzen, nur in der Bauchlage überwinden; ein Fuß über dem Seil - ein Fuß als "Schwert" gestreckt nach unten (Blick zum Ziel)! Arm- und Bauchmuskulatur trainieren!

Hindernisbahn

Schwierigkeiten der einzelnen Hindernisse einschätzen, gemeinsame Überwindung durch kurze Zurufe festlegen, stets kräftig durchatmen und bei entsprechender Kräfteeinteilung in kürzester Zeit überwinden.

Arm-Muskulatur trainieren!

SAN-Versorgung

Taschenkarte benutzen und vor allem an die Schockbekämpfung denken!

Bei Magen- und Darmverletzungen keine Getränke verabreichen!
Jede Rot-Kreuz-Station gibt kostenlos "Erste-Hilfe-Broschüren" aus!

Schlauchbootfahren

Die Sitzplätze müssen in der Nähe des Hecks sein, damit sich der Bug aus dem Wasser heben und so das Boot gleiten kann.

Mit dem Kommando: "Zugleich!" dann auch gleichzeitig und mit abgestimmten Kräfteinsatz (Boot muß in Richtung Ziel bleiben!) gleichmäßig - nicht hektisch! - rudern!

Im Hinblick auf die Folge-Wettkämpfe (siehe Deckblatt mit Zeitangaben!) sind außerdem die Themen:

- Bezugspunktverfahren
- Anfertigen von Skizzen
- Erstellen von Meldungen

an den vorgesehenen Trainingstagen einzuplanen.

Die Wettkämpfe in Leibersdorf, Postmünster und Obertürken decken alle Bereiche der Kreis- und Bezirksmeisterschaften - und somit auch des Bundeswettkampfes 1984 - ab:

- Panzererkennungsdienst NATO / Warschauer Pakt
- Hindernisbahn
- Eilmarsch
- Selbst- und Kameradenhilfe (Taschenkarte)

- Orientieren mit und ohne Hilfsmittel (Taschenkarte, Bezugspunktverfahren)
- Übersetzen über Gewässer
- Waffendrill (P 1, MG 3, G 3, MP 2)
- Schießen (MG 3, G 3)

Ein unabhängiges Wettkampfgericht wird außerdem in Freyung

- Gefechtsmäßiges Verhalten
- Marschdisziplin
- Anzugsordnung

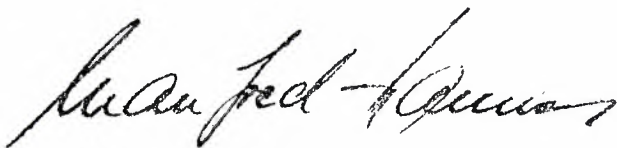
!!! wie beim Bundeswettkampf !!!

beurteilen; Berücksichtigung bei der Auswertung (Punktabzug!) !

Nach dem nächsten Wettkampf (5.5.84 in Leibersdorf) werde ich dann schon eine gezieltere Nachbereitung geben können. Gleichzeitig lege ich Ihnen dann einige spezielle "Hausaufgaben" bei, damit Sie sich gründlichst vorbereiten können!

Vorerst aber wünsche ich Ihnen viel Erfolg bei den geplanten Vorbereitungen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



(M. H a n n e s)

Verteiler:

je RK innerhalb BezGrp	1 x
je KrsVors	1 x
BezVors	1 x
je GeschSt	1 x
BezGeschSt	3 x